

Einladung zur

Ortsbürgergemeindeversammlung

vom **Mittwoch, 26. Juni 2019**

um **19.30 Uhr**

im Schulhaus Mättenwil

Traktanden der Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. November 2018
2. Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung 2018
3. Budget 2020
4. Kreditbegehren von Fr. 450'000 für die Erschliessung der Bauparzelle 638, Spittel-/Altweg / Verkaufspreis der Bauparzellen
5. Verschiedenes

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. November 2018 sowie die Unterlagen zu den Traktanden liegen ab dem 12. Juni 2019 während den Bürozeiten in der Gemeindekanzlei öffentlich auf.

Willkommen an der Gemeindeversammlung

Brittnau, 15. April 2019

GEMEINDERAT BRITTNAU

Frau Gemeindeammann

Die Gemeindeschreiberin

Hanna Kunz

Denise Woodtli Ritschard

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass in Zukunft nur noch einmal pro Jahr eine Ortsbürgergemeindeversammlung stattfinden wird. Dafür soll die Versammlung jeweils an einem separaten Abend (ohne Einwohnergemeindeversammlung) durchgeführt werden.

Traktandum 1

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. November 2018

Die Mitglieder des Wahlbüros haben das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. November 2018 geprüft und finden es vollständig und richtig abgefasst.

Antrag

Gemeinderat und Wahlbüro beantragen, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 15. November 2018 zu genehmigen.

Traktandum 2

Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung 2018

Rechenschaftsbericht

Verwaltung

Gemeindeversammlungen

6. Juni

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2017
2. Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung 2017

15. November

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 6. Juni 2018
2. Budget 2019

Wald

Kulturen

Gepflanzte Nadelbäume:

Tannen	5'680 Stück
Eiben	750 Stück
<hr/>	
Total Nadelbäume	6'430 Stück

Gepflanzte Laubbäume:

Eichen	12'035 Stück
Hagenbuchen	1'985 Stück
Linden	1'925 Stück
<hr/>	
Total Laubbäume	15'945 Stück

Total gepflanzte Bäume 22'375 Stück

Durch den Sturm Burglind im Januar entstand eine Total-Schadfläche von 10.9 ha. Die Flächen liegen im Maiächerli, Höneten und Cholholz. Durch die Mithilfe der Bevölkerung wurde im Herbst eine Fläche von 7.3 ha neu bepflanzt.

Nutzung 2018

Sortiment	Festmeter in m ³		Ø-Erlös in Fr.	Holzerlös in Fr.
Nadel-Stammholz	2457	à	84	206'322
Laub-Stammholz	6	à	80	488
Nadel-Industrieholz	374	à	52	19'257
Laub-Industrieholz	334	à	52	17'263
Laub-Brennholz	250	à	113	28'358
Nadel-Brennholz	26	à	112	2'910
Hackschnitzel	975	à	84	81'685
Total Nutzung	4'422	à	81	356'283

Die Holzerei konzentrierte sich auf Schadholz. Im ersten Halbjahr wurden die Schäden des Sturms Burglind bewältigt. In der zweiten Jahreshälfte galt es den Borkenkäfer zu bekämpfen, welcher wegen des sehr trockenen Sommer/Herbsts optimale Voraussetzungen hatte.

Zwangsnutzungen

Borkenkäfer	980	m ³
Wind	10'000 (ca)	m ³
Total Zwangsnutzung	10'980	m³

Der Sturm Burglind hat die Waldungen der Ortsbürgergemeinde wieder einmal sehr getroffen. Das Ereignis war nicht wie 2011 (Gewittersturm) nur regional, sondern über grosse Teile der Schweiz verbreitet. Deshalb fielen sehr hohe Mengen an Rundholz an. Zusätzlich lieferte der trockene Sommer in ganz Europa grosse Mengen an Käferholz.

Die Sägewerke in ganz Europa wurden mit Rundholz überschwemmt, weshalb die Holzabfuhr zu stocken begann und der Preisdruck anstieg. Aus diesem Grund war Ende 2018 noch eine hohe Menge Holz im Wald.

Jungwaldpflege

Es wurden rund 10 ha Jungwuchs- und 20 ha Dickungspflege durchgeführt.

Strassenunterhalt

Ende Sommer wurde in der Höneten auf einer Länge von 770 m eine Verschleiss-schicht eingebaut. Bisher bestand nur eine Kofferung.

Jahresrechnung 2018

Konto	Erfolgsrechnung OBG Funktionale Gliederung ER OBG	Rechnung 2018		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	1'028'990.78	1'028'990.78	1'038'500.00	1'038'500.00
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Netto Aufwand	13'694.80	7'872.50 5'822.30	6'900.00	600.00 6'300.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT Netto Aufwand	1'007'936.03	914'469.70 93'466.33	1'025'100.00	804'700.00 220'400.00
9	FINANZEN UND STEUERN Netto Ertrag	7'359.95 99'288.63	106'648.58	6'500.00 226'700.00	233'200.00

8 Volkswirtschaft

Das deutlich bessere Ergebnis führt auf den Sturm „Burglind“ im Januar zurück. Der Sturm Burglind, der im Januar über die Schweiz fegte, fällte im Brittnauer Wald 10'000 m³ Holz. Aufgrund des erheblichen Schadenausmasses in Brittnau (Schadholzmenge grösser als ein Hiebsatz bzw. als eine Jahresnutzung) wurde beim Kanton ein Beitragsgesuch für Wiederbewaldungsmassnahmen gestellt. Gemäss der Zusicherung seitens Departement Bau, Verkehr und Umwelt steht Brittnau ein Kantonsbeitrag von rund Fr. 179'000 zu.

Ergebnis Ortsbürgergemeinde

Ergebnis - Ortsbürgergemeinde ohne Forstwirtschaft		
01.01.2018 - 31.12.2018		
DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS		
ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2018	Budget 2018
Betrieblicher Aufwand	112'330.73	227'300.00
Betrieblicher Ertrag	7'272.50	-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-105'058.23	-227'300.00
Ergebnis aus Finanzierung	33'409.65	29'600.00
Operatives Ergebnis	-71'648.58	-197'700.00
Ausserordentliches Ergebnis	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-71'648.58	-197'700.00

Der Aufwandüberschuss der Ortsbürgergemeinde von Fr. 71'648.58 wurde dem Eigenkapital belastet, budgetiert waren Mehrkosten von Fr. 197'700.

Das Eigenkapital (inkl. Aufwertungsreserve) beträgt per Ende 2018 Fr. 10'119'175.16. Darin enthalten ist der Forstreservofonds von unverändert Fr. 529'480.06.

Die Kontokorrentschuld gegenüber der Einwohnergemeinde beträgt per Ende 2018 Fr. 1'012'596.76 (Stand am 01.01.2018 = Fr. 669'119.36).

Ergebnis Forstwirtschaft

Ergebnis - Forstwirtschaft		
01.01.2018 - 31.12.2018		
DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS		
ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2018	Budget 2018
Betrieblicher Aufwand	817'282.60	691'400.00
Betrieblicher Ertrag	818'720.40	693'900.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'437.80	2'500.00
Ergebnis aus Finanzierung	-1'437.80	-2'500.00
Operatives Ergebnis	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	0.00	0.00

Um den Aufwandüberschuss der Forstwirtschaft auszugleichen, musste zu Lasten der Ortsbürgergemeinde ein Zuschuss von Fr. 93'466.33 gebucht werden. Budgetiert war ein Mehraufwand von Fr. 220'400.

Der Forstreservofonds beträgt Ende 2018 unverändert Fr. 529'480.06 und wird per 01.01.2019 in die kumulierten Bilanzüberschüsse umgebucht.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem Rechenschaftsbericht und der Jahresrechnung 2018 zuzustimmen.

Die detaillierten Unterlagen zur Rechnung 2018 können auf Wunsch bei der Finanzverwaltung bezogen werden oder sind der Website www.brittneu.ch zu entnehmen.

Traktandum 3

Budget 2020

Erfolgsrechnung		Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
TOTAL ORTSBÜRGERGEMEINDE		699'140	699'140	703'940	703'940	1'028'991	1'028'991
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	6'130	600	6'330	600	13'695	7'873
			5'530		5'730		5'822
8	VOLKSWIRTSCHAFT	687'110	619'450	686'710	472'250	1'007'936	914'470
			67'660		214'460		93'466
9	FINANZEN UND STEUERN	5'900	79'090	10'900	231'090	7'360	106'649
		73'190		220'190		99'289	

Allgemeines

Der Grosse Rat beschloss am 6. März 2018 eine Teiländerung des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden. Unter anderem wurde die Bestimmung, dass die Ortsbürgergemeinden einen Forstreservfonds zu bilden haben, aufgehoben. Aus diesem Grund wurde der Bestand des Forstreservfonds im Rechnungsjahr 2019 in die kumulierten Bilanzüberschüsse umgebucht. Demzufolge gibt es künftig keine separaten Einlagen oder Entnahmen aus dem Forstbetrieb mehr. Der Forstbetrieb wird in der Funktion 8200 abgebildet und integriert sich als Aufgabenbereich in der Ortsbürgerrechnung. Ein Ausgleich der Forstwirtschaft wird nicht mehr vollzogen. In der Ortsbürgerrechnung wird somit nur noch ein Jahresergebnis (Aufwand- oder Ertragsüberschuss) ausgewiesen, welches schlussendlich den Bilanzüberschüssen zugewiesen wird.

8200 – Forstwirtschaft

Aufwand

Durch die Erhöhung des Hiebsatzes gemäss dem neuen Betriebsplan erhöhen sich auch die Betriebskosten leicht. Die Kosten der Holzereiarbeiten Dritter nehmen aufgrund der höheren Nutzung zu.

Ertrag

Der Hiebsatz gemäss neuem Betriebsplan beträgt nun 5'000 m³. Dadurch erhöhen sich die Erträge der Holzverkäufe massiv.

9 – Finanzen

Das Budget 2020 der Ortsbürgergemeinde Brittnau rechnet mit einem Aufwand von Fr. 699'140. Der budgetierte Ertrag beläuft sich auf Fr. 655'050. Dies ergibt einen Aufwandüberschuss von Fr. 44'090.

Ergebnisse

Das Jahresergebnis wird in einem dreistufigen Erfolgsausweis dargestellt. In der ersten Stufe wird das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit ausgewiesen. Die zweite Stufe, diese enthält zusätzlich das Ergebnis aus Finanzierung, zeigt das operative Ergebnis. Die dritte Stufe beinhaltet einen allfälligen ausserordentlichen Aufwand und Ertrag und führt zum Gesamtergebnis.

Ortsbürgergemeinde	Budget 2020
Betrieblicher Aufwand	690'740
Betrieblicher Ertrag	619'450
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 71'290
Ergebnis aus Finanzierung	27'200
Operatives Ergebnis	- 44'090
Ausserordentliches Ergebnis	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	- 44'090

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2020 zu genehmigen.

Die detaillierten Unterlagen zum Budget 2020 können auf Wunsch bei der Finanzverwaltung bezogen werden oder sind der Website www.brittnau.ch zu entnehmen.

Traktandum 4

Kreditbegehren von Fr. 450'000 für die Erschliessung der Bauparzelle 638, Spittel-/Altweg / Verkaufspreis der Bauparzellen

Erschliessung

Die Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Juni 2017 hat dem Verkauf der Parzelle 538, Spittel-/Altweg zugestimmt. Gleichzeitig wurde auch das Kreditbegehren für das Erstellen des Erschliessungsprojektes von Fr. 25'000 genehmigt.

Die Siegrist Ingenieur- und Planungsbüro AG, Langenthal, hat in der Folge mehrere Varianten für die Erschliessung der Parzelle ausgearbeitet.

Aufgrund der Form und Topographie des Grundstückes war es nicht einfach eine optimale Lösung zu finden.

Die Parzelle hat eine Fläche von 4'852 m² und liegt in der Zone W2A (Wohnzone zweigeschossig aufgelockert).

Das Projekt sieht nun 7 Bauparzellen mit Flächen von 600 m² bis 714 m² vor. Für die Erschliessung der Grundstücke ist eine Stichstrasse (separate Parzelle) notwendig.

Die Aufteilung der heutigen Parzelle 638 ist auf dem beiliegenden Situationsplan ersichtlich.

Die Formen und Grössen der Parzellen A bis G erlauben den Bau von individuellen Ein- und Zweifamilienhäusern.

Die Parzelle H wird den Eigentümern der angrenzenden Parzelle 2851 verkauft. Sie haben den Wunsch geäussert, diesen Landstreifen zur Arrondierung ihres Grundstückes erwerben zu können.

Die künftigen Eigentümer der Parzellen B, C, D, E und G werden mit dem Erwerb ihrer Parzellen auch Eigentümer der Strassenparzelle.

Kosten

Baumeister	Fr. 259'800
(Grabarbeiten für Werke, Strassenbau, Abwasser)	
Honorare (Ingenieur, Notar, Geometer)	Fr. 80'000
Wasserversorgung	Fr. 21'400
Strassenbeleuchtung	Fr. 10'000
Nebenkosten (Bewilligung, Versicherung, etc.)	Fr. 7'300
Risiko (Felsabtragung), Unvorhergesehenes	Fr. 37'500
MWST	Fr. 34'000
Total	Fr. 450'000

Verkaufspreis der Parzellen

Der Gemeinderat hat unter Berücksichtigung der Lage und Topographie der einzelnen neuen 7 Bauparzellen die Quadratmeterpreise abgestuft berechnet und festgelegt:

Parzellen A	Fr. 400 / m ²
Parzellen B, C, D	Fr. 450 / m ²
Parzellen E, F, G, H	Fr. 490 / m ²

Diese Quadratmeterpreise entsprechen den Ansätzen, welche in Brittnau und der näheren Umgebung für Bauland an ähnlichen Lagen gehandelt werden.

Mit dem Erlös aus dem Verkauf werden die Projektierungs- und Erschliessungskosten bezahlt sowie ein Teil der Schulden bei der Einwohnergemeinde abgegolten.

Es sind bereits Interessenten vorhanden, welche eine Parzelle für den Bau eines Eigenheimes kaufen möchten.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

1. Dem Kreditbegehren von Fr. 450'000 für die Erschliessung der Bauparzelle 638, Spittel-/Altweg, zuzustimmen.
2. Den Quadratmeterpreisen für die neuen Bauparzellen (Parzelle A, Fr. 400 / m², Parzellen B, C, D Fr. 450 / m², Parzellen E, F, G, H Fr. 490 / m² zuzustimmen und die Ermächtigung für den Verkauf zu erteilen.